Saurer LC

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): **- (1991)**

Heft 5

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Saurer LC

Seit dem 13. März sind wir mit der Restaurierung eines Saurer LC-2 beschäftigt. Da in der Rubrik "Am Mittwochabend" nur über den Stand der Arbeiten informiert wird, bin ich von A. Kohler gebeten worden, das Fahrzeug selbst hier einmal genauer vorzustellen.
Die LC Typenreihe wurde 1935 als Leichter C-Wagen auf den Markt gebracht, vergleichbar mit den heute bekannten 3.5-Tonnen Lieferwägeli. So hat den der LC-1 exakt 3.5 Tonnen, der LC-2 mit Doppelrädern 4.25 Tonnen Gesamtgewicht. Es wurden auch carrossierte Kastenwagen und Kleinbusse hergestellt. Ich will euch aber hier nur die technischen Daten unseres LC-2 an den Kopf werfen, da es sonst den Rahmen sprengen würde.

Motor:	Typ CA (Benzinmotor)	Motornr.:	72'980
Zylinderzahl:	6	Hubraum:	2,915 lt
Bohrung:	75 mm	Leistung:	52 PS
Hub:	110 mm	Max Drehzahl:	2800 U/Min
Kompression:	1:5.6	Ventile:	2/Zylinder seitengesteuert

Chassis:	Typ LC-2	Chassisnr.:	20'228/57
Länge:	5890 mm oder 6090 mm	Gesamtgewicht:	4100 kg
Breite:	1815 mm (Hinterachse)	Nutzlast:	2000 kg
		Chassis/Kabine:	1470 kg

Elektrische Anlage:	12 V
Getriebe:	5-Gang
Höchstgeschwindigkeit:	85 km/h

Zur Fahrzeug - Geschichte unseres LC-2:

Das Lastwägelchen wurde am 13. Juli 1936 von Emil Holliger in Roggwil/TG (bei Arbon) mit Brückenaufbau gekauft. Angeschrieben war es an den Türen mit "Mühle Roggwil" und am Hinterladen mit "Emil Holliger Tel. 60. Er hatte konnte sich bis zum 26. März 1945 an ihm erfreuen, dann verkaufte er es an Jos. Bissig in Brunnen/SZ. Dieser hatte aber nicht sehr lange Freude an ihm und verkaufte es am kalten 5. Januar 1946 an P. Comte nach Genf. Später ist noch jemand mit dem Namen Tuchschmid aus Grand-Lancy/GE als Besitzer aufgetaucht, doch genaueres über die weiteren Besitzer wissen wir nicht. Wir konnten es jedenfalls letztes Jahr bei der Firma Sauvin-Schmidt in Genf abholen. Ch. Wirth hat inzwischen mit seiner Schnüffelnase 5 bis 6 Ueberreste von LC-Lastwagen gefunden. Da er bei einem Bauern ein abgesägtes Chassis mit Brückenaufbau und Hinterachse gesehen hatte und es auch kaufen konnte, haben wir jetzt das Auto mehr oder weniger komplett beisammen.